



Spielbericht FC Algro

Algro erkämpft sich Remis gegen Dagmersellen...

FC Algro vs. FC Dagmersellen

2:2 (1:1)

Der FC Algro zeigte sich gegenüber der Darbietung in Escholzmatt stark verbessert und erkämpfte sich gegen den FC Dagmersellen ein 2:2 Remis. Liberat Gashi zeichnete sich als Doppeltorschütze aus.

Für das Fanionteam des FC Algro war es Spiel Eins nach dem turbulenten Osterwochenende und dem Rücktritt von Daniel Bossart als Cheftrainer. Gegen die Wiggertaler standen nun Thomas Langenstein und Ruedi Beglinger erstmals an der Seitenlinie. Das Team war nun natürlich gefordert, eine Reaktion zu zeigen.

Am Ende des Tages darf man sagen. Ja dies taten Sie dann auch. Vor allem punkto Einsatzbereitschaft, Wille und Laufengagement wussten die Algroaner an diesem Abend zu überzeugen.

Der Start in die Partie wirkte allerdings doch noch sehr unsicher. So kamen die Wiggertaler bereits nach fünf Minuten zum Führungstreffer durch Mathieu Ineichen. Das Heimteam zeigte sich aber wenig geschockt und antwortete postwendend mit dem Ausgleich. Ein herrlich vorgetragener Angriff über Dion Alusi und Arbias Binaku schloss Mittelstürmer Libi Gashi zum 1:1 ab. Doch wiederum nur wenige Minuten später schien das nächste Dagmerseller Tor Tatsache. Doch Algros Hüter Michael Hochuli rettete zuerst gegen Mathieu Ineichen und beim Nachschuss Michael Buchers in Extremis. Doch auch auf der anderen Seite lag der Führungstreffer in der Luft. Marcel Koller drosch das Leder aus aussichtsreicher Position jedoch knapp über den Kasten. So blieb es bis zum Pausentee beim Remis. Eine mehrheitlich ausgeglichene Halbzeit, in der die Gäste etwas mehr Feldvorteile hatten, im Heimteam aber einen leidenschaftlich kämpfenden Widersacher vor der Brust hatten.

Gashi belohnt tolle Moral...

In der Reprise traten die Algroaner dann auch spielerisch verbessert auf. Sie konnten das Geschehen nun immer mehr an sich reissen. Und vor allem kam man zu tollen Tormöglichkeiten. Doch Libi Gashi und Arbias Binaku konnten beide nicht reüssieren. So war es halt der Gast aus Dagmersellen, welcher mit der ersten Chance im zweiten Durchgang in Führung ging. Zejnulla Nexhipi traf zum 1:2. Es folgten die besten zehn Minuten der Wiggertaler in diesem Durchgang, gepaart mit zwei sehr guten Möglichkeiten, das Skore zu erhöhen.

Doch vorerst blieb es beim 1:2. Bis in die 70. Minute. Da setzten die Algroaner bereits zur Jubelrunde an, doch der Abschluss von Gashi, alleine vor Goalie Dominik Schüpbach, flog knapp über dem Querbalken ins Aus. Da war sie also. Die goldene Chance auf den Ausgleich. Verpasst! Doch aufgeschoben ist nicht aufgehoben. Sieben Zeigerumdrehungen später war wiederum der omnipräsente Libi Gashi zur Stelle, und montierte in Goalgetter-Manier das 2:2. Das Heimteam roch nun den Braten. Respektive merkte man im Algro-Lager nun, dass an diesem Abend noch etwas mehr möglich wäre. Sie waren nun das bessere Team. Die Gäste kamen nun nur noch sporadisch vor das Algro-Gehäuse, blieben mit Ihren Standards jedoch stets gefährlich. Die beste Torchance auf das Game-Winning-Goal hatte aber der Einheimische Marcel Koller, welcher eine scharfe Hereingabe um Haaresbreite verpasste. So blieb es letztlich bei einem am Ende gerechten Unentschieden. Die Gäste waren in Halbzeit Eins etwas dominanter, das Heimteam dafür in der Reprise. Beim FC Algro kann - oder muss - man mit dem Punkt leben. Die Leistung war sicherlich ein Schritt in die richtige Richtung.

Grosswangen gastiert auf der Aengelgeh...

Den Aufwärtstrend möchte der FC Algro natürlich noch so gerne weiterführen. Gelegenheit dazu bietet Ihnen das nächste Heimspiel gegen den FC Grosswangen-Ettiswil am Samstag. Ankick ist um 17.00 Uhr auf der Aengelgeh.

Aengelgeh - 160 Zuschauer

Tore: 05. Ineichen 0:1; 08. Gashi 1:1; 55. Nexhipi 1:2; 77. Gashi 2:2

Algro: Hochuli; Imbach, Affentranger, Huwiler, Kölliker; Hofer, Peter; Koller, Binaku, Dion Alusi; Gashi (Skelzen Alusi, Derendinger, Blum)

Dagmersellen: Schüpbach; Bernet, Accola, Sommer, Roth; Fischer, Tschopp, Taudien, Bucher; Nexhipi, Ineichen (Schwizer, Frey)

Bemerkungen: Verwarnungen: Schwizer, Ineichen (Dagmersellen); Algro ohne Keller, Salihaj, Louis Geiser, Achermann, Nyaminani (alle verletzt); Corti (gesperrt); Oetterli, Sven Geiser (Ferien), Kokanovic (rekonvaleszent)